

IVCG Bergkamen/Werne informiert sich über das Resilienz-Konzept

Die IVCG Bergkamen/Werne lädt am kommenden Samstag, 15. Juni, um 18 Uhr zur nächsten Vortragsveranstaltung ins Trauzimmer der Marina Rünthe ein. Referent ist Gabriel Schandl, Geschäftsführer der Speaker GmbH. Sein Thema ist das Resilienz-Konzept.

Leistungsforscher Gabriel Schandl beschäftigt die Frage: Was bringt Menschen dazu durchzuhalten, was sind ihre Konzepte, ihre Strategien und welche Muster kann man daraus ableiten? Kann Gott dabei eine Rolle spielen?

Als langjähriger Seminartrainer und Buchautor hat er viele Führungskräfte, Einzelpersonen, Teams und Unternehmen auf ihrem Weg begleitet und kennt dadurch viele Höhen und Tiefen. Auch seine eigenen Erfahrungen als 5-facher Familienvater, Ehemann und Geschäftsführer einer GmbH werden einfließen.

Für die Kosten erbittet die IVCG einen Beitrag pro Teilnehmer von 10,00 €! Anmeldung per Mail: bergkamen@ivcg.org, per Fon: 02307 88088 und mobil: 0160 2823910.

Pleinair der „kunstwerkstatt sohle 1“ startet am

Donnerstag im und am Pestalozzihaus



Mitglieder der Kunstwerkstatt schneiden blaue Folie fürs Plein Air zu.

Das „blaue Band“, das Rathaus und Nordberg verbindet, sollte – so der ursprüngliche Gedanke der Kunstwerkstatt – die Kunst im wahrsten Sinne des Wortes einbinden. Mit blauen Kunststoffbändern an Bäumen und Laternen – vom gepflasterten Band ausgehend – sollte eine Schleife um das Pestalozzihaus symbolisiert werden, um den Besuchern den Weg zu weisen.

Doch dieser Gedanke musste leider wegen Verkehrssicherheitsbedenken aus behördlicher Sicht verworfen werden, ebenso wie möglich erscheinende Alternativen mit Kreide. Also wird das Band nun unsichtbar, „unterirdisch“ verlegt und die sichtbare Einbindung der Kunst beschränkt sich auf den Streifenschmuck auf dem Gelände des Pestalozzihauses. Die Vorbereitungen dazu sind erfolgt, etwa 300 qm Folie geschnitten, ganz dem Gedanken der Ressourcenschonung und des

Recyclings entsprechend aus Altbeständen, aus Planen, die bei der Haldenaktion der Künstler im Jahr 2010 gebraucht wurden, als die blauen Fördertürme an der Halde farblich Pate standen.

Zwischen sechs und acht Künstlerinnen und Künstler an den verschiedenen Tagen freuen sich jetzt, wenn der eine oder andere ihnen bei der Arbeit mit Pinsel, Zeichenstift, Ton oder Klöpfel und Zahneisen vom 13. bis 20. Juni. jeweils zwischen 10:00 und 17:00 Uhr über die Schulter schaut.

„Pleinair“ nennt sich die Veranstaltung des künstlerischen Schaffens unter freiem Himmel (oder unter dem Dach der Pausenhalle). Geprobt haben die Mitglieder der „kunstwerkstatt sohle 1“ das gemeinsame Arbeiten bereits im vergangenen Jahr auf dem Privatgelände des Mitglieds Peter Wiesemann. Nun wollen sie sich auch Zuschauern stellen.

Am 15.6. werden sie dabei sogar musikalische Begleitung erhalten, denn da finden gleichzeitig Veranstaltungen anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Musikschule statt. Und mit weiteren Veranstaltungen und Aktionen anderer Beteiligter wird auch die neue Schulhofpflasterung präsentiert. Diese gilt es natürlich zu schonen und vor Farbkleksen oder Steinbrocken zu bewahren. Auch dazu wird der Gedanke des blauen Bandes noch einmal zitiert, denn runde blaue Folien, Kreativinseln, werden die Arbeitsplätze markieren und den Fußboden schützen.

Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass das Wetter mitspielt und viele Neugierige den Weg zum Pestalozzihaus auch ohne Markierungen finden werden.

BergAUF ruft zur Teilnahmen an der Protestdemonstration in Bottrop auf

BergAUF Bergkamen fordert zur Teilnahme an der Protestdemonstration am kommenden Samstag, 15. Juni, um 11.00 Uhr in Bottrop, Prosperstraße/Ecke Ostring auf. Gemeinsame Abfahrt in Privat-Pkw ist am Samstag pünktlich um 10 Uhr am BergAUF Treff, Jahnstraße 93 (KiK Parkplatz) Bergkamen Oberaden.

Zu den Inhalten der Protestdemonstration schreibt BergAUF: *„Mit den 200 Kündigungen begeht die RAG einen Tabu-Bruch, denn bisher hieß es immer „keiner fällt ins Bergfreie“. Statt den Giftmüll unter Tage zu entsorgen, provoziert die RAG mit der Flutung der Zechen eine regionale Trinkwasserkatastrophe. 124.000 Bergbaurentner und –Witwen wird durch „Deputatklausur“ die Betriebsrente gekürzt. Wohnungsmieten werden erhöht, Bergmannsrechte abgebaut, Arbeits- und Ausbildungsplätze vernichtet. Damit betreibt die RAG eine Politik der verbrannten Erde. Wir meinen: Die RAG darf sich hier nicht so aus dem Staub machen.“*

Jede Menge Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien: vom

Manegentraum bis zum Tag am Meer



Das Kinder und Jugendbüro der Stadt Bergkamen und die anderen beteiligten Organisationen stellten am Mittwoch das Ferienprogramm mit vielen tollen Angeboten vor.

Das Bergkamener Kinder- und Jugendbüro sowie die anderen beteiligten Organisationen haben am Mittwoch das Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche vorgestellt. „An 42 Tagen gibt es in den Sommerferien für sie mindestens ein Angebot“, erklärte Stadtjugendpfleger Christian Scharwey. Ein besonderes Markenzeichen der Stadt seien dazu die Aktionen, die über eine Woche gehen.

Rund 1500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gab es bei den Ferienangeboten im vergangenen Jahr. Diese Zahl könnte 2019 übertroffen werden, schätzt Scharwey. Die 5000 gedruckten Programmhefte sind bereits an die Schulen gegangen. Sie werden dort an die Kinder und Jugendlichen weiterverteilt. Einige hätten es bereits bekommen. Dafür sprächen, dass für die

Angebote des Kinder- und Jugendbüros bereits rund 60 Anmeldungen vorlägen.

Grundsätzlich gilt, dass Anmeldungen, sofern sie notwendig sind, bei den einzelnen Trägern vorgenommen werden müssen. Das gilt zum Beispiel für die beiden Wochenangebote gleich zu Beginn der Sommerferien: die Steinzeitwoche des Umweltzentrums Westfalen und den Mitmachzirkus „Manegentraum“.

Ganz neu im städtischen Angebot ist der „Tag am Meer“ am 30. Juli. Es geht um 6 Uhr mit dem Bus los in Bergkamen. Zurück ist man um 21 Uhr. Dazwischen gibt es Strand, Meer und hoffentlich viel Sonne im niederländischen Scheveningen gleich hinter Den Haag. Hier sollte man nicht lange überlegen. Kinder zahlen für dieses Vergnügen 5 Euro und Erwachsene 10 Euro.

2018 blieben im Bus zu den Karl-May-Festspielen in Elspe doch tatsächlich einige Plätze frei. „Das war eine ganz tolle Sache“, berichtet Scharwey. Er geht davon aus, dass es am 23. Juli genauso viel Spaß macht, obwohl es für Winnetou nicht ganz so erfreulich endet. Gespielt wird nämlich Winnetou III.

Das gesamte Programm in den Sommerferien erhält man online hier nebst einem Download für das Anmeldeformular.

Hier nun ein Überblick über die Angebote:

12.07.2019 Sommerferienbeginn und Spielplatzsaisoneneröffnungsfest

15. – 20.07.2019 Mitmachzirkus Manegentraum

15. – 19.07.2019 Erlebnistage für Kinder: Willkommen in der Steinzeit

15.07.2019 Superfly 1

16.07.2019 Ketteler Hof 1

17.07.2019 Spielplatzfest Stadtpark, Mitte

22. – 26.07.2019 Streetwork Sommersause

23.07.2019 Karl-May-Festspiele Elspe

24.07.2019 Spielplatzfest Flöz Dickebank, Rünthe

25.07.2019 Grusellabyrinth NRW

29.07.2019 Movie Park Bottrop

30.07.2019 Ein Tag am Meer in Scheveningen/NL

31.07.2019 Spielplatzfest Wilhelm-Busch-Str., Weddinghofen
01.08.2019 Eseltour nach Nottuln
05. – 23.08.2019 Projekt „SzenenTreff“ Streetwork
05.08.2019 Superfly 2
06.08.2019 Phantasialand
07.08.2019 Spielplatzfest Wieckenbusch, Oberaden
08.08.2019 Kölner Zoo
12. – 16.08.2019 KinderKulturTage „Wir sind draußen 2019“ im
Wasserpark Bergkamen
13.08.2019 Ketteler Hof 2
14.08.2019 Spielplatzfest Hof Theiler, Overberge
15.08.2019 Heidepark Soltau
19. – 21.08.2019 Geomaze
19. – 23.08.2019 Ferienspielaktion der Friedenskirchengemeinde
19. – 23.08.2019 Life-is-more-Bus
19.08.2019 Superfly 3
21.08.2019 Spielplatzfest Walter-Poller-Straße, Mitte

Gästeführung „Römer und Germanen im Raum Bergkamen/Kamen“ per Fahrrad am kommenden Samstag

Unter dem Leitthema „Römer und Germanen im heutigen Raum Bergkamen/Kamen“ steht am kommenden Samstag, d. 15. Juni, eine ortsübergreifende Fahrrad-Führung mit dem Bergkamener und Kamener Gästeführer Klaus Holzer auf dem Programm des Gästeführerrings Bergkamen. Die gut dreistündige Tour beginnt um 14.30 Uhr am Bergkamener Stadtmuseum am Museumsplatz in Oberaden und endet später am Museum in der Nachbarstadt Kamen.

Zu Inhalt und Ablauf der von ihm neu konzipierten und jetzt erstmalig präsentierten Führung per Fahrrad teilt Klaus Holzer mit: „Auch wenn man heute in der Landschaft nichts mehr sieht und es nur vermuten kann, die Germanen und die Römer haben diese Region während ihrer Anwesenheit vor rund 2000 Jahren deutlich geprägt. Reichhaltige und vielfältige Funde, die heute im Kamener und im Bergkamener Museum ausgestellt sind, zeugen davon. Daher gehören Besuche beider Museen selbstverständlich auch zu unserem Tour-Programm. Im Verlauf der Fahrt werden wir dann überdies die Rekonstruktion der Holz-Erde-Mauer in Oberaden und das Gebiet der einstigen germanischen Siedlung im Seseke-Körne-Winkel in Kamen-Westick ansteuern und in Augenschein nehmen. Ziel ist es dabei, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Augen zu führen, wie und unter welchen äußeren Umständen und Bedingungen Römer und Germanen einst tatsächlich hier gelebt haben.“

Und nicht zuletzt werden während der Fahrt – so Holzer – „auch sprachliche Hinterlassenschaften der Römer beleuchtet: Wo finden wir in unserem Alltagsdeutsch bis heute immer noch ‚römisches Erbe‘?“

Für die Teilnahme an der geplanten Rundfahrt ist pro Person ein Kostenbeitrag von fünf Euro zu entrichten, hinzu kommt das Eintrittsgeld für das Stadtmuseum Bergkamen. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Die Rad-Führung findet allerdings nur statt, wenn sich bis zu ihrem Beginn mindestens fünf Personen am Ausgangspunkt einfinden.

Termin: Samstag, 15. Juni 2019

Zeit: 14.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem Stadtmuseum Bergkamen, B.-Oberaden, Jahnstraße 31

Kosten: € 5,00 + Eintritt Stadtmuseum Bergkamen

Mindest-Teilnehmerzahl: 5 Personen

Kangoo-Jump beim TuS Weddinghofen zum Schnuppern

Am kommenden Freitag, den 14. Juni, findet eine neue Gelegenheit einen etwas ausgefalleneren Sport auszuprobieren: Kangoo-Jump! Nach zehn erfolgreich gehüpften Stunden, in denen verschiedene kürzere wie auch längere Choreographien gehüpft wurden, ist es wieder Zeit zu schnuppern. Der TuS Weddinghofen 1959 e.V. bietet daher eine neue Schnupperstunde an und lädt alle Interessierten ein, die Sportart für sich zu entdecken. Dabei wird der Spaß an der Bewegung groß geschrieben! Gehüpft wird immer freitags von 18:00 – 19:00 Uhr in der Turnhalle der Pfalzschule.

Interessierte können am 14. Juni um 18 Uhr in die Turnhalle der Pfalzschule, Bergkamen kommen und 60 Minuten kostenfrei reinhüpfen. Dickere, über den Knöchel reichende Socken und gute Laune sind die einzigen Voraussetzungen, die mitgebracht werden sollten.

Alle weiteren Informationen unter:

02307-67874, Facebook, Instagram, YouTube oder tus-weddinghofen.de

Schützenverein Oberaden zum

Dorf- und Kinderschützenfest nach Südkamen

Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden 1817 e. V. besuchen am Samstag, 15. Juni 2019 das Dorf- und Kinderschützenfest des Schützenvereins Südkamen / Kamen-Süd 1830 e. V.

Hierzu treffen sie sich um 15:30 Uhr an der Südschule, Südkamener Straße in Südkamen im Schützenrock ohne Hut. Die Schützenschwestern und Schützenbrüder aus Oberaden freuen sich schon jetzt auf ein spannendes und kurzweiliges Dorf- und Kinderschützenfest der Südkamener Schützen. Der Vorstand des Schützenvereins Oberaden bittet seine Mitglieder um eine rege Beteiligung an der Veranstaltung.

Einweihung des Pestalozzihauses und JeKits- Tag der Musikschule am Samstag

Zum Ende eines jeden Schuljahres treten die zahlreichen jungen Musikerinnen und Musiker der 3. und 4. Klassen unserer Bergkamener JeKits-Grundschulen zu einem großen Open-Air-Konzertvormittag an. So werden am Samstag, 15. Juni, zwischen 10:00 und 13:30 Uhr mehr als 150 Kinder in unterschiedlichsten Orchesterbesetzungen den Innenhof des Pestalozzihau-ses zum Klingen bringen.

Des Weiteren werden auch junge Ensembles der Musikschule mit fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern zu hören sein; viele der Ensemblemitglieder haben während ihrer Grundschulzeit im JeKi-Programm ihr Instrument gefunden, erlernt und ihre Instrumentalausbildung danach an der Musikschule fortgesetzt.

Hinzu kommen weitere künstlerische Beiträge:

- Jugendkunstschule: Tape-Art-Aktion für Jung und Alt
- Kinder- und Jugendhaus BALU/Jugendamt: Bunte Wiese der Kleinkunst
- Kunstwerkstatt sohle 1: „Plein Air“-Projekt (13.-20.06.)

Die Besucher dürfen sich somit auf einen abwechslungsreichen künstlerischen Vormittag freuen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.

Die offizielle Eröffnung und Begrüßung erfolgt durch Dezernentin Busch und Kulturdezernent Ulrich gegen 11.45 Uhr. Rund um das Pestalozzihaus gibt es nur sehr begrenzt Parkmöglichkeiten, so dass u.U. längere Fußwege einzuplanen sind.

Die ehemalige Pestalozzi-Grundschule wird seit 2017 kontinuierlich zu einer Einrichtung ausgebaut, die mit Recht weiter den Namen Pestalozzi weiterführt.

Ausgehend von der Keimzelle Familientreff wurde die Jugendkunstschule dort etabliert und in einem eigenen Gebäude die Musikschule weiter ausgebaut. Mit knapp bemessenen Haushaltsmitteln, Fördermitteln des Landes und viel Kreativität aller Nutzerinnen und Nutzer kann inzwischen ein breites Spektrum an Beratung für Familien sowie kreativen Angeboten vorgehalten werden.

Nun ist auch der Innenhof in seiner Neugestaltung fertiggestellt worden. Das und den Standort soll gemeinsam gefeiert werden, eingebettet in den Jekits-Tag der Musikschule.

„25 Jahre Weekly Carouse“ und Gäste live im Yellowstone



Weekly Carouse. Foto: Felix Anchor

Weekly Carouse, das Punkrock-Urgestein vom Niederrhein feiert am Freitag, 14. Juni im Yellowstone das 25-jährige Bestehen. Im Sommer 1994 entschlossen sich die zwei Brüder Frank und Wille eine Punkrockband zu gründen. Zwischen Gründung und Jubiläum liegen fünf Alben, diverse Demos und unendlich viele Shows in ganz Deutschland.

Es gab einige Umbesetzungen und ab 2008 eine fünfjährige Pause. Im Sommer 2013 entschlossen sich Frank und Florian die Band wieder zusammen zu bringen. Die großen Markenzeichen der

Band sind wunderbarer Melodicpunk und viele geniale Songs. Das lokale Musiklabel Horror Business Records veröffentlichte die ersten vier Platten von Weekly Carouse und der Soundclub Yellowstone war lange Zeit eine zweite Heimat der Band.

Der Freitagabend startet mit der Dortmunder Band Among Wolves. Die fünf Jungs machen experimentellen Indie-Rock und können in ihrer jungen Bandgeschichte schon auf einige Konzerte in Deutschland zurückblicken.

Als zweites treten Johnny Flash auf heimischen Boden auf. Der jährliche Auftritt im Yellowstone ist mittlerweile Routine. Aber, dank ihres unorthodoxen Stils, ist ihr Punk immer wieder sehenswert.

In der goldenen Mitte spielen Redlight 6. Die Voerder sind gut befreundet mit Weekly Carouse und spielen mittlerweile auch schon einige Jahre Punkrock.

Bevor Weekly Carouse den Abend abschließt geben sich noch Nuage und das Bassorchester die Ehre. Die Band hat den Sprung aus dem lokalen Dasein geschafft und Clubbesucher in ganz Deutschland und den Nachbarländern erfreut.

Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen des Workshops „Konzertgruppe“ in Kooperation mit der Jugendkunstschule Bergkamen und Horror Business Records organisiert.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beträgt 5 €. Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass bereits um 19.00 Uhr.

Zwei weitere Veranstaltung im Jubiläumsjahr der Musikschule: „Bühne frei“ und Schulhofmalerei

Ereignisreiches Jubiläumswochenende der Musikschule wird durch zwei Veranstaltungen am kommenden Donnerstag und Freitag eingeleitet

Musikschule präsentiert junge Musiker aus unterschiedlichen Fachbereichen

Zu einem bunt gemischten Konzert der Reihe „Bühne frei“ lädt die Musikschule Bergkamen am Freitag, 14. Juni, um 19.00 Uhr in die städt. Galerie „sohle 1“ (Stadtmuseum, Bergkamen-Oberaden) ein. In diesem beliebten Format präsentieren Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Fachbereichen ihre aktuellen Stücke. Das Publikum darf sich dieses Mal auf musikalische Beiträge mit Gitarre, Klarinette und Geige freuen. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung mit abwechslungsreicher Live-Musik von den jungen Musizierenden der Musikschule Bergkamen herzlich eingeladen. Durch die Veranstaltung führt Bettina Pronobis, die derzeit den Fachbereich Streichinstrumente betreut. Der Eintritt ist wie immer frei.

Der Schulhof des Pestalozzihauses wird mit Kreide musikalisch-künstlerisch gestaltet

Bereits am Donnerstag, 13.06.2019 hat die Musikschullehrerin Kreske Hamer eine künstlerische Aktion geplant. Ab 16.00 Uhr soll der Schulhof des Pestalozzihauses in einer einstündigen Aktion ein neues Design erhalten. Es werden unterschiedliche Motive mit musikalischem Bezug auf den Schulhof gemalt. Teilnehmen können alle, die Lust haben, mit Straßenkreide

kreativ zu sein.

Zwei Tage später wird hier im Rahmen der Eröffnungsfeier des neu gestalteten Innenhofes auch der JeKits-Tag „über die Bühne gehen“.

Am Sonntag wird dann die Gesangs-Revue in ihrer fünften Auflage im studio theater bergkamen präsentiert.

Eine Woche auf der Ökologiestation: Willkommen in der Steinzeit (für Kinder von 7 – 11 Jahre)

In der ersten Sommerferienwoche (15. – 19. Juli; jeweils 10.00 – 15.00 Uhr) bietet das Umweltzentrum Westfalen eine Steinzeitwoche für Kinder an. Die Kinder tauchen ein in die Zeit der Mammuts und Neandertaler. Gemeinsam entdecken sie die Geheimnisse dieser längst vergessenen Zeit, bearbeiten Feuersteine, stellen Steinzeitlampen her und bauen einen Steinzeitofen. Viel Bewegung, spannende Spiele und eine Menge frische Luft im Wald und rund um die Ökologiestation erwarten die Kinder.

Mitzubringen sind: walddaugliche, regenfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Schnitzmesser (falls vorhanden) Der Kurs findet draußen statt.

Die Kosten für diese Veranstaltung betragen 105 Euro; Geschwisterkinder 80 Euro. Maximal können 18 Kinder an dieser Aktion teilnehmen. Durchgeführt wird die Veranstaltung von

Sandra Bille (Wildnispädagogin) und Heike Barth (Naturerlebnis-Pädagogin).

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de